

NACHRICHTEN

**Infohock der
FBP-Ortsgruppe Balzers**

BALZERS – FBP-Ortsgruppe Balzers lädt am Dienstag, den 20. September um 19.30 Uhr zu einem Infohock ins Restaurant Engel ein. Unser Gemeindevorsteher und die Gemeinderäte referieren über aktuelle Themen in Balzers. Es besteht Gelegenheit, Anträge einzubringen und Fragen zu stellen. Ein reger Gedankenaustausch ist erwünscht. Die FBP-Ortsgruppe Balzers freut sich auf viele Interessierte.
FBP-Ortsgruppe Balzers

Erntedank

VADUZ – «Dankbare Menschen sind zufriedene Menschen.» Unter diesem Motto feiern wir am Samstag, den 17. September um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Florin in Vaduz einen Familiengottesdienst. Wir wollen Gott danken für die Ernte und alles, was er uns jeden Tag zum Leben schenkt. Herzliche Einladung an alle, ganz besonders an unsere Familien.
(PD)

ARZT IM DIENST

Notfalldienst 18.00 – 8.00 Uhr

Dr. Margit Stoll, Mauren 373 40 30

ANZEIGE

Felnern – Geniessen – Tagen



hotel kulm

Triesenberg**Ihr Tagungs und Seminarhotel****Unsch Jeger uf dr Pirsch**Geniessen Sie das Leben doch einmal
in unserem neuen**Wintergarten**

bei

feinen Wildkreationen

Ab 2. September bis Ende Oktober 05

www.hotelkulm.com

Fam. Schädler · FL-9497 Triesenberg

Tel. +423/237 79 79 · Fax +423/237 79 78

www.hotelkulm.com · E-Mail: info@hotelkulm.li**«Vater» des USV feiert den 80.****Wir gratulieren Adolf Hasler, Tonagass 1 in Eschen**

ESCHEN – Initiativ, zufrieden und positiv eingestellt, so erlebt man den Senior Adolf Hasler in der Tonagass 1 in Eschen, der heute seinen 80. Geburtstag feiert. Gewohnt, sich in jeder Situation voll einzusetzen, das hat seinem Leben Sinn und Auftrieb gegeben.

• Theres Matt

Schon als Schulbub musste Adolf in der väterlichen Bäckerei mit Laden und Landwirtschaftsbetrieb «fest anpacken». Lachend erzählt der Jubilar, wie die fünf Söhne «bis Beck Haslers» auch im Haushalt eingesetzt wurden. Oft musste Adolf Brot austragen und der Lehrer drückte ein Auge zu, wenn er deswegen zu spät zur Schule kam. Adolf lernte gerne und bekam nach Realschulabschluss die Möglichkeit, eine Handels-/Verkehrsschule in Zürich zu absolvieren. Statt in dem von ihm angestrebten Postdienst Fuss zu fassen, kam er als kaufmännischer Lehrling ins damalige Landeswerk Lawena. Er erinnert sich, wie er täglich per Velo nach Vaduz fuhr.

**Nehezu 45 Jahre
im Dienst der LKW**

Nach verantwortungsvollem Einsatz in verschiedenen Funktionen bei den Liechtensteinischen Kraftwerken wurde Adolf Hasler 1983 zum Kaufmännischen Vizedirektor ernannt, nachdem ihm auf Grund seiner grossen Betriebskenntnisse

**Bergmesse und
Frühschoppenkonzert**

GAFADURA – Am kommenden Sonntag, den 18. September hält der Triesenberger Kaplan Johannes Schwarz um 10.45 Uhr eine Bergmesse auf der Gafadurahütte. Anschliessend gibt die Harmoniemusik Triesenberg beim Frühschop-



Heute gratulieren wir Adolf Hasler in Eschen zu seinem 80. Geburtstag.

und seines Engagements bereits 1966 die Leitung des kaufmännischen Sekretariats übertragen worden ist. Neben seinen fachlichen Qualitäten schätzten Verwaltungsrat und Geschäftsleitung, wie auch die Mitarbeiter/-innen Adolf Haslers Ausgeglichenheit, seinen Humor und seine positive Arbeitseinstellung. Auf Wunsch der Geschäftsleitung führte der Jubilar seine Tätigkeit nach seinem 65. Geburtstag noch einige Zeit weiter.

Erster Präsident des USV

Neben seiner intensiven beruflichen Inanspruchnahme fand Adolf Hasler Zeit für eine Aufgabe, die insbesondere für die Jugendlichen bedeutungsvoll war: Die Möglichkeit, Sport zu betreiben.

Aus dem von ihm bereits 1950 gegründeten Sportclub begann er 1960 das Fundament für die Sektion Fussball im SC Eschen zu legen. 1963 wurde dann – nach vielseitigem grossem Engagement – unter dem Namen FC USV Eschen die Unterländer Spieler-Vereinigung mit Adolf Hasler als Präsident ins Leben gerufen. In den siebziger Jahren galt der USV als eine der ersten Adressen in der Juniorenförderung. Mit zunehmendem Spielbetrieb erwiesen sich die Platzverhältnisse beim Presta-Platz als prekär. Ein wahres «Jahrhundertprojekt» wurde wiederum nach beharrlichem Bemühen mit dem 1975 eingeweihten Sportpark Eschen/Mauren realisiert. Detailliert erinnert sich der Jubilar an all das, was die Verwirklichung dieses damals gigantischen Projektes erforderte. Mit dem Slogan «Unsere Jugend braucht Sportanlagen» wurde Sinn und Nutzen dieses Gemeinschaftswerkes unterstrichen. Von 1963 bis 1981 wirkte Adolf Hasler als initiativer Präsident, erinnert sich an die auch von seiner Familie geleisteten Frondienste in den Anfangsjahren.

Voll ausgelastete Jahre

1950 trat Adolf Hasler mit Emma Beck an den Traualtar und nach Wohnsitznahme in Triesenberg und späterer Übernahme des Waldeck in Gamprin, konnte die Familie 1959/60 in ihr neuerbautes Haus in der Tonagass einziehen. Drei Söhne und zwei Töchter waren am Heran-

wachsen. Adolf reduzierte seine Aktivitäten, die neben seinen Tätigkeiten für die Allgemeinheit auch noch Kegelabende umfasste, um vermehrt Zeit für die Familie zu haben. Gerne erinnert er sich an gemeinsame Campingferien und Ausflüge. Zu seiner Freude sieht Adolf vier Enkelkinder heranwachsen.

Reiselust, Unternehmungsgelust

Nach seiner Pensionierung betätigte sich der Jubilar mit Arbeit und Renovation in und ums Haus, unterhielt mit Kollegen einen Gemüsegarten. Während mehr als 20 Jahren unternahm er mit einem Reise-Club Städteflüge, war in China und Amerika. Die letzten Jahre musste Adolf seine Reiselust – infolge Problemen bei längerem Gehen – etwas einschränken. Nach wie vor wirkt Adolf aktiv im Kegelclub, verfolgt mit Interesse und Spannung das hiesige und internationale Fussball-Geschehen. Aufmerksam beobachtet er die politischen Ereignisse hierzulande und weltweit.

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin gute Gesundheit und Zufriedenheit und heute einen schönen Festtag im Kreise seiner Lieben. Am Donnerstag, den 15. September, lädt Adolf Hasler Verwandte und Freunde herzlich zu einem Gläschen Wein in das Vereinslokal des FC USV Eschen-Mauren im neuen Sportpark ein. Wir reihen uns unter die vielen Gäste dieses kollegialen Jubilars, wünschen alles Gute, Glück und Segen.

VERANSTALTUNG

penkonzert ihr Sommerprogramm zum Besten. Für das leibliche Wohl sorgt die Familie Fritz Wohlwend. Ein Bustransport sorgt dafür, dass auch Gehbehinderte die Möglichkeit haben, die Bergmesse und das Frühschoppenkonzert zu besuchen. Personen, die den Bus benutzen möchten, können sich unter der Telefonnummer 079 / 260 14 58 mel-

den. Die Beteiligten freuen sich auf ein gemütliches Beisammensein und hoffen, dass zahlreiche Gäste den Weg auf die Gafadurahütte finden.
(PD)

**Briefmarkensammler-
Treffen**

BENDERN – Am Freitag, den 16.

September treffen sich die Briefmarkensammler ab 19.30 Uhr im Hotel Deutscher Rhein in Bendern zur monatlichen Zusammenkunft. Kurt Kalberer hält einen kleinen Vortrag über Liechtenstein-Briefe ab 1921. Die Mitglieder des LPHV und alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Philatelisten-Verband

ANZEIGE

einladung

junge
FBP
Mitten im Leben